



Mehr über Kunststoffe finden Sie **hier**

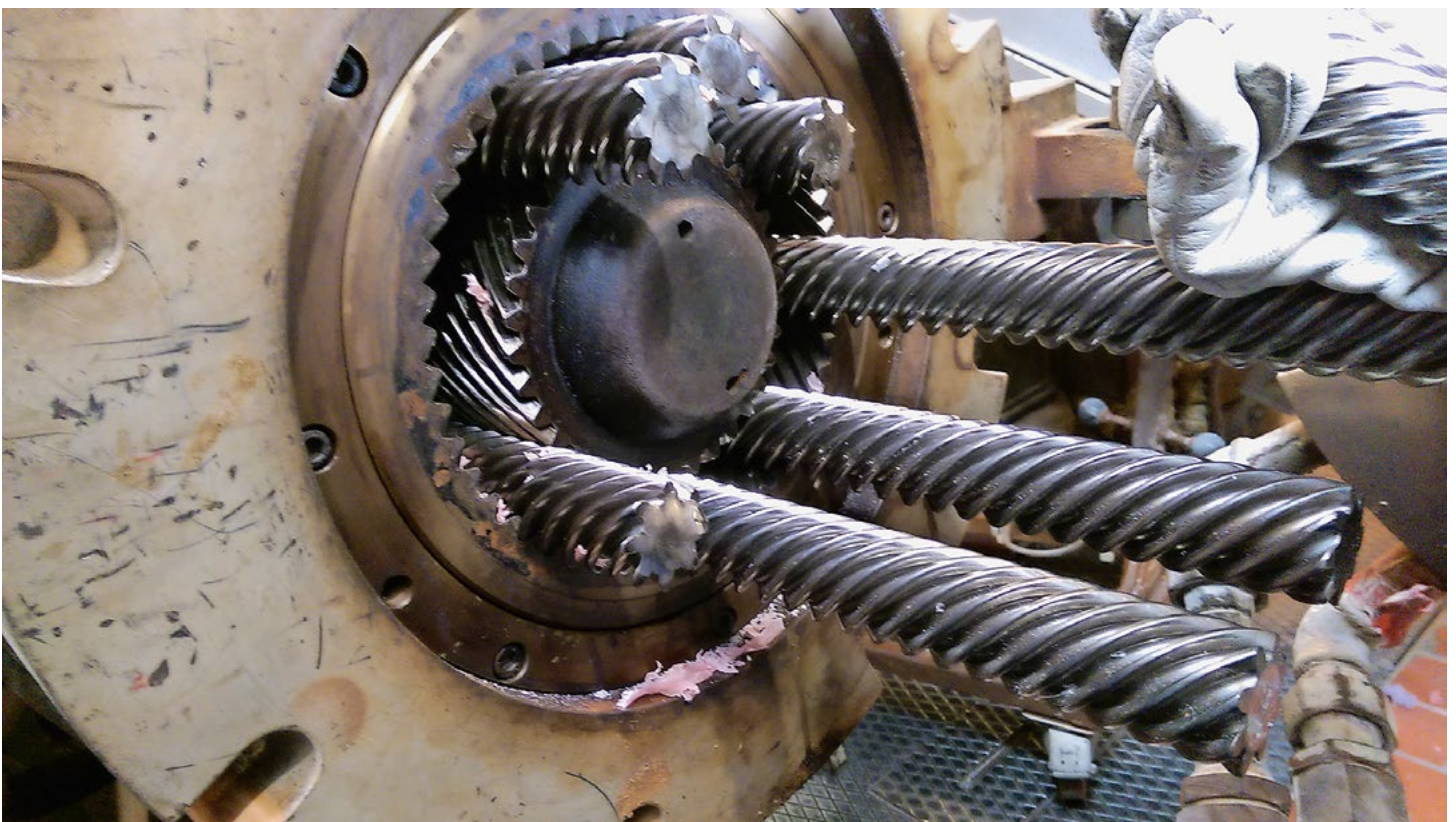
**Weitere Services  
der K-ZEITUNG**

Kostenfreier **Newsletter**

Auf **Tablet-PCs** und **Smart-  
phones** kostenfrei lesen

# Schnelle und kosteneffiziente Schneckenreinigung

Ablagerungen in Extrusionsanlagen und in der Spritzgießmaschine behindern die Produktion. Chemische Schneckenreiniger von Ver-rus, seit 2017 unter neuer Führung, versprechen schnelle Hilfe – auch direkt als einsatzbereites Granulat



**Komplexe Planetenwalzenextruder können mit dem Reinigungskonzentrat Per-tas gründlich und schnell gereinigt werden.** Foto: Ver-rus

**Instandhaltung** Im Jahr 1998 wurde die Firma E.S. Evelyne von Wolfgang und Evi Lieberum gegründet. Mit der Entwicklung des Reinigungskonzentra-

ts Ver-rus war der Startschuss zu einem erfolgreichen Unternehmen mit stetigem Wachstum gefallen. In den Jahren 2005 und 2007 folgte die Weiterentwick-

lung des bis dahin etablierten Reinigungskonzentrats Ver-rus. Die Konzentrate Sol-pur und Per-tas wurden erfolgreich auf dem Markt etabliert.

2015 und 2016 wurde das Team mit Christiane und Dirk Schulte verstärkt. Mit Christiane Schulte als Chemie-Ingenieurin konnten beispielsweise Re-

zepturen der Reinigungskonzentrate an kundenspezifische Anforderungen angepasst werden. Damit können heute die Reiniger sehr schnell modifiziert und so sämtliche kunststoffverarbeitende Maschinen und Werkzeuge anforderungs-spezifisch gereinigt werden. Mit Dirk Schulte und seiner über 25-jährigen Erfahrung in der

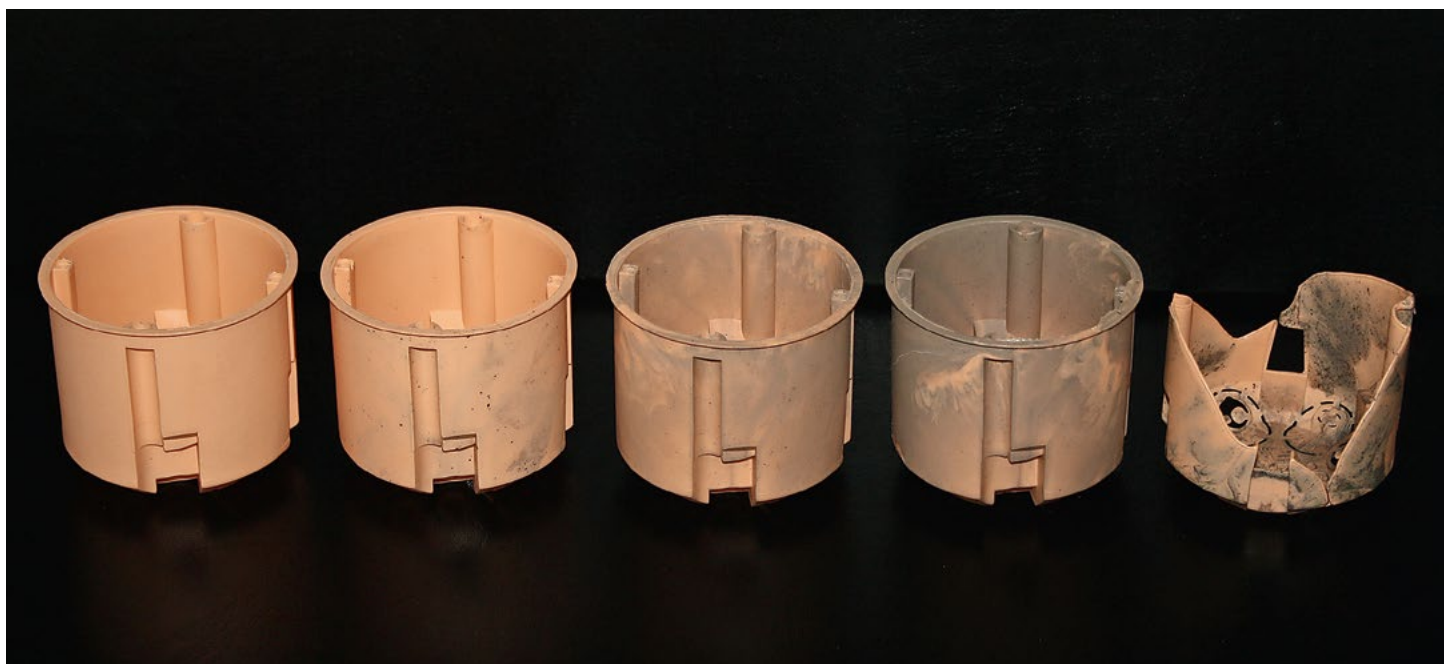
Reinigungskonzentraten/-granulaten und in der professionellen anwendungstechnischen Unterstützung der Kunden bei Material- und Farbwechseln. Des Weiteren zählen, wie bereits erwähnt, Ingenieurdienstleistungen zu den Kompetenzen. Die Firma Ver-rus kann auf eine Reihe von erfolgreich durchgeführten Projekten in der kunst-

men, ...) und deren Werkzeuge gereinigt werden. Die Konzentrate können zu jedem Kunststoffgranulat (PVC, PE, ABS, PA, PC, PEEK, ...) dazugemischt werden. Somit kommt bei einem Materialwechsel von Material A auf Material B nicht noch ein drittes Material C in den Prozess. Das Konzentrat wird einfach dem nachfolgend zu verar-

chung des Fraunhofer-Instituts hat dies nachgewiesen und das Ergebnis ist in einem Zertifikat dokumentiert.

## Schonende Reinigung

Bei den Reinigern handelt es sich um chemische Reiniger. Damit können kunststoffverarbeitende Maschinen und Werkzeuge, im Gegensatz zu abrasi-



Am Beispiel einer Unterputzanschlussdose erkennt man den Reinigungseffekt sehr gut: rechts Teil 1, links Teil 5 des Reinigungsdurchgangs.

Foto: Ver-rus

Kunststoffverarbeitung konnten die Kunden bei vielen Projekten fachgerecht betreut werden.

Anfang 2017 übernahm Dirk Schulte als neuer Inhaber die Unternehmensleitung und die bisherige Inhaberin Evelyne Lieberum ging in den wohlverdienten Ruhestand. Dirk Schulte führt das Unternehmen seitdem unter dem Namen Ver-rus weiter.

## Kernkompetenzen

Die Kernkompetenzen der Firma Ver-rus liegen in der Herstellung und Modifizierung von

stoffverarbeitenden Industrie zurückblicken. So wurden beispielsweise Zykluszeiten um 40 %, Rüstzeiten um die Hälfte reduziert und Schrottkosten um ein Drittel gesenkt.

## Universelle Einsetzbarkeit

Bei allen drei Reinigungskonzentraten handelt es sich um Universalreiniger. Das heißt, sie sind in allen Temperaturbereichen (130 bis 450 °C), die in der Kunststoffverarbeitung vorkommen, einsetzbar. Ebenso können damit sämtliche kunststoffverarbeitende Maschinen (Spritzguss, Extrusion, Blasfor-

beitenden Granulat (Material B) dazugemischt. Dadurch, dass kein drittes Material aus dem System gespült werden muss, wird viel Zeit eingespart, wodurch die Reinigungskosten gesenkt werden. Die benötigte Dosierung des Konzentrats ist sehr gering. Es wird je nach Anwendungsfall zwischen 0,5 % und 3 % beigemischt. Damit werden weitere Kosten gesenkt. Das zugemischte Reinigungskonzentrat ist nach der Umstellung auf das nachfolgend zu verarbeitende Material nach dem ersten Schuss nicht mehr nachweisbar. Eine Untersu-

ven Reinigern, schonend gereinigt werden. Jede Beschädigung ist ein Angriffspunkt, an dem sich der Kunststoff ablagert, über die dauernde thermische Belastung verbrennt, sich immer weiter aufbaut und sich irgendwann löst. Die so entstehenden schwarzen Punkte machen das gefertigte Kunststoffteil unbrauchbar, wodurch Schrott und Aussortierkosten steigen. Die chemischen Reiniger der Firma Ver-rus greifen die Metalloberflächen nicht an, so dass keine Folgekosten für Reparatur und Ersatz entstehen. s